Reiseablauf

Ablauf der geführten Wanderreise Moseltal

Tag 1: Anreise

Beim gemeinsamen Abendessen, wird unsere Wanderführerin das Programm der kommenden Tage vorstellen.
Wer frühzeitig anreist, hat die Möglichkeit, mit unserer Reiseleiterin schon ab ca. 14:30 Uhr den charmanten Ort Kattenes kennenzulernen. Einer der Höhepunkte ist das schluchtartige Tal der 13 Mühlen, in dem noch gut erhaltene Mühlen aus dem 19. Jahrhundert zu bewundern sind. In den letzten Jahren wurden viele aufwendig restauriert und mit Informationstafeln versehen. Ein weiteres sehenswertes Highlight ist der aus einem einzigen Stein gehauene Altar in der St. Anna-Kirche, einer der drei letzten Altäre Europas aus dem Jahr 1667.
(ca. 1,5 h Gehzeit)

Tag 2: Hatzenporter Traumrunde

Am zweiten Tag unternehmen wir eine Rundwanderung in Hatzenport. Eine kurze Zugfahrt bringt uns dahin. Zunächst laufen wir einen schmalen Pfad bergan und werden schließlich mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Auf dem Weg bieten sich beeindruckende Ausblicke auf das Moseltal, Hatzenport und die St. Johanniskirche. Wir wandern auf teils urwüchsigen Pfaden, erreichen die markante Rabenlay mit ihrer atemberaubenden Aussicht und erkunden schließlich das faszinierende Schrumpftal mit seinem verwunschenen Charme. Zurück in Kattenes besteht optional die Möglichkeit, verschiedene Rieslinge in einem Bioweingut zu probieren.
(ca. 13 km / 4 h Gehzeit / Aufstieg 400 Hm / Abstieg 400 Hm)

Tag 3: Traumpfad Koberner Burgpfad

Heute fahren wir mit der Bahn nach Kobern und starten unsere Wanderung auf dem schmalen Serpentinenpfad am Pfarrhaus. Auf dem Weg nach oben können bereits erste schöne Ausblicke ins Moseltal genossen werden. Angekommen auf einem Hochplateau, tauchen wir ein in die faszinierende Welt des Weinbaus. Der Weg führt uns ins Tal zur Gerlachsmühle und weiter in das traumhafte Keverbachtal mit seiner idyllischen Waldlandschaft und den plätschernden Bächen. Vorbei an der Siedlung

Solligerhof eröffnet sich ein vielfältiges Landschaftsbild mit Fernsichten, blühenden Hecken und kühlen Hochwäldern. Ein besonderes Highlight ist die Matthiaskapelle mit ihrer außergewöhnlichen Architektur, die an Kirchen in Spanien oder Portugal erinnert. Die Wanderung endet mit dem Besuch der Ruine der Niederburg, einer gut erhaltenen Burganlage oberhalb von Kobern. In Kobern besteht die Möglichkeit zur Einkehr, bevor wir mit der Bahn zurück zum Hotel fahren.
(ca. 16 km / 4,5 h Gehzeit / Aufstieg 400 Hm / Abstieg 400 Hm)

Tag 4: Auf dem Buchsbaumpfad zur Burg Eltz

An Tag vier unternehmen wir eine Wanderung von Karden zum Buchsbaumpfad, zur Burg Eltz und schließlich nach Moselkern oder Müden. Von Treis-Karden aus startet unsere Wanderung und wir gelangen auf einem kurzen, steilen Weg in die Natur, die mit wilden Buchsbaumbeständen beeindruckt. Auf dem Weg entlang der Hangkante und in steilen Weinbergen kann der Blick in die Wilde Schlucht des Krailsbachs genossen werden. Ein besonderes Highlight erwartet uns mit der Burg Eltz, einem Wahrzeichen deutscher Geschichte. Die hochmittelalterliche Burg liegt versteckt im Elzbachtal und besticht mit ihrer imposanten Architektur. Nach einem Fotostopp geht die Wanderung weiter entlang des Elzbachs, vorbei an der Ringelsteiner Mühle, und endet entweder in Moselkern oder im Weinort Müden.
(ca. 14 km / 4,5 h Gehzeit / Aufstieg 500 Hm / Abstieg 500 Hm)

Tag 5: Cochemer Ritterrunde

An Tag fünf fahren wir eine knappe halbe Stunde mit der Bahn entlang der Mosel, um die Cochemer Ritterrunde zu erwandern. Die Wanderung startet mit einem steilen Aufstieg zum Pinnerkreuz. Dort wartet bereits ein toller Blick, auf die Reichsburg Cochem, auf uns. Auf dem Weg durch lichte Eichenwälder, entlang des Endertbachs bieten sich immer wieder beeindruckende Ausblicke und lauschige Plätze zum Verweilen. Bei einer Pause in der Burgruine Winneburg aus dem 13. Jahrhundert können wir uns in die Ritterzeit zurückversetzen lassen. Die zweite Hälfte der Rundwanderung führt durch malerische Wälder und bietet erneut atemberaubende Panoramablicke. Auf der Hubertushöhe kann nochmals der Blick auf die Reichsburg Cochem, eines der schönsten Aussichtspunkte an der Mosel, genossen werden. Die Burg wurde im 19. Jahrhundert im neugotischen Stil saniert, nachdem sie zuvor zerstört worden war.
(ca. 16 km / 5 h Gehzeit / Aufstieg 700 Hm / Abstieg 700 Hm)

Tag 6: Würzlaysteig

Am vorletzten Tag der Reise starten wir am Hotel und wandern den ersten Teil der Strecke bis nach Löf. Die Wanderung besticht mit wunderschönen Ausblicken auf das Moseltal und abwechslungsreichen Landschaften mit einer einzigartigen Fauna und Flora. Von Löf bringt uns die Bahn nach Lehmen. Die zweite Etappe des Würzlaysteigs bringt uns zurück zu unserem Hotel. Der Aussichtspunkt Ausoniusstein bildet dabei den Höhepunkt der Tour.
(ca. 14 km / 4 h Gehzeit / Aufstieg 400 Hm / Abstieg 400 Hm)

Tag 7: Abreise

Am Morgen heißt es Abschied nehmen. Wer noch länger an der Mosel verweilen möchte, bekommt von uns Tipps für besuchenswerte Ziele (z.B. älteste deutsche Stadt Trier) oder weitere Wanderungen.

Leistungen

Leistungen

Übernachtung und Halbpension im Hotel Langen in Kattenes (3 Sterne)
5 Wanderungen mit Transfers und Reiseleitung
VRM-Bahnticket inkl.
1 Picknick „Wandern & Genuss“

Nicht enthaltene Leistungen

Anreise
Einzelzimmerzuschlag: +100 €
Doppelzimmer zur Alleinnutzung: +200 €

Verlängerung

Verlängerungsnächte auf Anfrage möglich
Tipp: Verlängerung Trier, inkl. 2 Wanderbeschreibungen